

# Wintervortragsreihe

2015/2016 des DVW Bayern e. V.

---

**Freitag, 13. November 2015, 14:00 Uhr**

## **Die Initiative boden:ständig – neue Wege zum Schutz von Böden und Gewässern**

BD Norbert Bäuml,  
Bereich Zentrale Aufgaben am Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern, München

LBD Andreas Hennemann,  
Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern, München

Die Vereinten Nationen haben das Jahr 2015 zum Internationalen Jahr der Böden erklärt. Die Initiative boden:ständig der Bayerischen Verwaltung für Ländliche Entwicklung unterstützt engagierte Landwirte und Gemeinden, die sich vor Ort um den Schutz von Böden und damit auch der Fließgewässer kümmern. Der Vortrag gibt einen Überblick über die Initiative und zeigt an konkreten Beispielen, auf welche Art und Weise Menschen zum Handeln aktiviert und von den Ämtern für Ländliche Entwicklung flexibel bei der Umsetzung begleitet werden können.

**Freitag, 11. Dezember 2015, 14:00 Uhr**

## **Chinas Traum vom schönen Leben – Anmerkungen über den Einsatz bayerischer Geodäten und Landentwickler im Reich der Mitte**

Univ.-Prof. EoE Dr.-Ing. Holger Magel, München

Präsident Dr.-Ing. Klement Aringer,  
Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, München

BD Hans-Peter Schmucker,  
Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz, Tirschenreuth

Akad. Oberrat Dr.-Ing. Michael Klaus,  
Hanns-Seidel-Stiftung e. V.

Dipl.-Ing. Sebastian Büchs,  
Lehrstuhl für Bodenordnung und Landentwicklung, Technische Universität München

Nahezu täglich hört und liest man vom „Reich der Mitte“: entweder sind es Rekordzahlen oder Warnzeichen zum wirtschaftlichen Wachstum oder es sind Schlagzeilen über massive Urbanisierung, Umweltbedrohungen, Korruption, Wanderarbeiter, maritime militärische Schaurituale etc. Wenig nur hört man dagegen von den gigantischen Herausforderungen, vor der China im Bereich Raumordnung, Geodatenmanagement, Land- und Bodenreform sowie Modernisierung und Stärkung der ländlichen Räume steht, in denen immer noch die zehnfache Bevölkerung Deutschlands lebt. Die Schere zwischen armen Landregionen und reichen Megacities wird immer größer. Der Vortrag soll aufzeigen, auf welchen verschiedenen Feldern bayerische Geodäten und Landexperten seit nun schon über 25 Jahren in China wirken.

**Freitag, 22. Januar 2016, 14:00 Uhr**

### **Geodätisch-geotechnisches Monitoring im Infrastrukturprojekt „Cityringen Copenhagen“**

Dipl.-Ing. (FH) Michael Amrhein, Angermeier  
Ingenieure GmbH, Giebelstadt

„Cityringen Copenhagen“, das bedeutet 17 neue U-Bahnstationen und 17 km doppelröhri-ge TBM Tunnel im Herzen Kopenhagens und alles wird rund um die Uhr mit verschiedensten Sensoren und Geräten messtechnisch überwacht. Große innerstädtische Tunnelbauprojekte sind immer mit Risiken verbunden, sei es die geologische Beschaffenheit des Untergrunds, wenig Überdeckung oder die nahe angrenzende Bebauung im Einflussbereich der Baumaßnahmen. Um diese Risiken beherrschen zu können ist eine kontinuierliche Überwachung obligatorisch. Anhand des Projekts „Cityringen Copenhagen“ werden die unterschiedlichen Verfahren und Ergebnisse der Beobachtungen vor- und gegenübergestellt.

**Freitag, 12. Februar 2016, 14:00 Uhr**

**Bayern 3D – Heimat digital**

Prof. Gerd Hirzinger,  
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR), Institut für Robotik und  
Mechatronik, Weßling

LVD Dr.-Ing. Hubert Fröhlich,  
Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, München

Die digitale 3D-Modellierung der realen Welt wird immer leistungsfähiger. Der Vortrag präsentiert Konzept und Inhalt des Projektes zur fotorealistischen 3D-Visualisierung bayerischer Landschaften und Prunkbauten und demonstriert die bisherigen Ergebnisse. Im Endausbau wird eine im schnellen Internet interaktiv begehbare Darstellung der 3D-Welten angestrebt.

**Freitag, 18. März 2016, 14:00 Uhr**

**IT-Governance – Deutsche Banken im Spannungsfeld zwischen regulatorischen Anforderungen und Kundenanforderungen am Beispiel der UniCredit Bank AG**

Michael Hesse,  
Head of RTO ICT HypoVereinsbank – Member of UniCredit, München

Martin Steuber,  
RTO ICT HypoVereinsbank – Member of UniCredit, München

IT Governance ist ein umfangreich definierter Begriff, der von Unternehmen unterschiedlich ausgestaltet wird. Am Beispiel der UniCredit Bank AG wird erläutert, wie hier IT-Governance aufgefasst und die Anforderung der Regulatoren, wie z. B. Gesetzgeber, EZB, BaFin, Bundesbank etc. in der täglichen Geschäftspraxis umgesetzt werden. Mit diesem Vortrag erhalten sie einen Einblick aus erster Hand zu Themen, die Sie sicher in den Wirtschaftsnachrichten schon einmal gesehen oder gelesen haben. Banken und die öffentliche Hand sind hier gar nicht weit voneinander entfernt, wie man vielleicht irrtümlich meinen könnte.

Alle Vorträge finden im Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Alexandrastraße 4, 80538 München; Saal 402, statt.

Die Vorträge vom 13. November 2015 und 12. Februar 2016 werden am 19. Februar 2016 um **10:00 Uhr** in Bamberg in der Otto-Friedrich-Universität Bamberg, An der Spinnerei auf der Erbänsel, Hörsaal 022, wiederholt. 